Standardisierte Leistungsbeschreibung

Leistungsbeschreibung Hochbau

LB-HB, Version -0, -

LG 24

Fliesen- und Plattenlegearbeiten

Version ,

LB-HB020 Ergänzungen BAUMIT

V:21/2017 02

Unterleistungsgruppen (ULG) - Übersicht

24.B1 Verlegemörtel f.Steine und Platten (BAUMIT)

24 Fliesen- und Plattenlegearbeiten

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten für alle Leistungen dieser Gruppe folgende Regelungen.

1. Innenräume:

Mit dem Begriff Innenräume sind nicht bewitterte und nicht frostgefährdete Belagsflächen gemeint.

2. Außenflächen, Außenbereich:

Mit dem Begriff Außenflächen oder Außenbereich sind bewitterte und frostgefährdete Belagsflächen gemeint.

Es werden ausschließlich Materialien einer frostsicheren Gruppe verwendet.

3. Standardausführungen:

3.1 Flächen.

(Standard) -Flächen sind planmäßig rechtwinkelig, geradlinig begrenzte Flächen im Wand- oder Bodenbereich, ohne besondere Flächenausnehmungen.

3.2 Farben:

Wandbeläge/Pastell-Farben:

Der Auftragnehmer legt dem Auftraggeber 4 Pastellfarben aus der Farbkarte des Herstellers, für die der Hersteller keinen Aufpreis verlangt, zur Wahl vor.

Boden- und Bodensockelbeläge, Stufen- und Stufensockelbeläge/Farben:

Der Auftragnehmer legt dem Auftraggeber bei Feinkorn grau unglasiert 2 Farben aus der Farbkarte des Herstellers, für die der Hersteller keinen Aufpreis verlangt, zur Wahl vor.

4. Leistungsumfang/einkalkulierte Leistungen:

4.1 Verlegung:

Die Verlegung der Wand- oder Bodenbeläge erfolgt auf verlegereifem Untergrund mit Dünnbettmörtel, ohne besondere Anforderungen, auf Schnitt - bei rechtzeitiger Bekanntgabe durch den Auftraggeber auch auf Bund - mit durchlaufenden Fugen bei gleichem Plattenformat aber mit nicht durchlaufenden Fugen bei Wand-/Bodenbelägen, ohne Ausbildung von Außenecken (eigene Positionen).

4.2 Verfugung:

Verfugungen bei allen Belägen sind mit handelsüblichem Fugenmörtel auf Zementbasis, ohne besondere Eigenschaften ausgeführt.

4.3 Anarbeiten:

Das Anarbeiten an Auslässe bis 0,01 m2 ist in die Einheitspreise einkalkuliert.

5. Ausmaß- und Abrechnungsregeln:

Leistungen bei Arbeitshöhen von Null bis 2,1 m (b.2,1m) einerseits und Arbeitshöhen von Null bis 3 m (b.3m) andererseits werden in unterschiedlichen Positionen beschrieben. Maßgebend ist die tatsächliche Gesamthöhe.

Flächen mit einer Arbeitshöhe von Null bis 3 m (über 2,1 m) werden durch gedachte lotrechte seitliche Begrenzungen gegenüber etwaigen Flächen mit einer Arbeitshöhe von Null bis 2,1 m, auch bei schrägem oberen Abschluss, abgegrenzt. Abgerechnet wird die Summe der Flächen von Null bis 2,1 m und die Summe der Flächen von Null bis 3 m (über 2,1 m).

Kommentar:

Farbabweichungen:

Materialbedingte Farbabweichungen gemäß NORM sind zulässig.

Frei zu formulieren (z.B.):

- durchlaufende Fugen für Wände und Boden

- Gehrungsausbildung mit Fliesen bei Außenecken bei Wänden (Jolly)

- Untergrund vorbereiten bei Großformatfliesen (erhöhte Anforderungen)

- Verlegen von Großformatfliesen

- das Verlegen von Fliesen mit geschnittenen Kanten (rektifiziert)

- das Verlegen von Spaltplatten (Grobkeramik)

- das Verlegen nach Verlegeplan

- das Verlegen von Friesen

- gemusterte Einstreuungen

- Stufensockel mit durchlaufender schrägen Oberkante (Bischofsmützen)

- unregelmäßige Flächen (z.B. mit Flächenausnehmungen oder Gestaltungsaussparungen)

- Verlegearbeiten auf beheizten Stufen

- Fugenbreiten über 7 mm bei nicht elastischen Fugen

- das Verwenden eines Epoxid-Reaktionsharzklebemörtels für chemikalienresistente Verlegung

- eine Grundreinigung der verlegten Flächen

- Angaben (wählbare Vorbemerkungen) und Positionen gemäß Werkvertragsnorm und der ÖNORM B 2110, in Ergänzung zur standardisierten Leistungsbeschreibung

Literaturhinweis (z.B.):

- ÖNORM B 3407 (B 2207) Fliesen-, Platten- und Mosaiklegearbeiten - Anforderungs- und Ausführungsnorm (voraussichtlich ab 2011-11)

- ÖNORM EN 14411 Keramische Fliesen und Platten - Begriffe, Klassifizierung, Gütemerkmale und Kennzeichnung

- ÖNORM EN 12004 Mörtel und Klebstoffe für Fliesen und Platten - Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifizierung und Bezeichnung

- ÖNORM EN 13888 Fugenmörtel für Fliesen und Platten - Anforderungen, Konformitätsbewertung, Klassifikation und Bezeichnung

- ÖNORM B 18202 Toleranzen im Hochbau - Bauwerke

- OIB R4 Richtlinie Rutschsicherheit/Erläuterungen R4

- Merkblätter technischer Ausschuss des österreichischen Fliesenverbandes

Eine Prüfung und Nachweis der Rutschsicherheit kann nach ÖNORM Z 1261, alternativ nach DIN 51130 und DIN 51097 durchgeführt werden.

24.B1 + Verlegemörtel f.Steine und Platten (BAUMIT)

Version 2016-05

Aufzahlungen:

Aufzahlungspositionen (Az) beschreiben Ergänzungen/Erweiterungen/Varianten zu vorangegangenen Positionen (Leistungen) und werden nur aus dem System oder der Auswahl von Produkten des Herstellers der Grundposition angeboten bzw. ausgeführt.

Gleichwertigkeit:

Sofern in den Vorbemerkungen oder Positionen nichts anderes festgelegt ist, gelten als Kriterien der Gleichwertigkeit von beispielhaft angeführten Ausführungen alle technischen Spezifikationen, die im Leistungsverzeichnis beschrieben sind, sowie die besonderen Eigenschaften, die in den technischen Unterlagen des Erzeugers der beispielhaft angeführten Ausführung angegeben sind.

Wird in der Bieterlücke eine gleichwertige Ausführung angeboten, sind alle der beispielhaften Ausführung entsprechenden technischen Spezifikationen, eventuell in einem Beiblatt, angegeben.

24.B1 01

Verlegemörtel für Steine und Platten im Innenbereich.

z.B. von BAUMIT VerlegeMörtel oder Gleichwertiges.

A+ Verlegemörtel f.Innen baumit m2

Angebotenes Erzeugnis:....